

Diese Ausgabe folgt der letzten zu Martin Luthers
Lebenszeit im Jahre 1545 erschienenen Bibelübersetzung
»Die gantze Heilige Schrift Deudsch.«
Otto Beckmann schuf mit dem Messer und der Säge
die mehrfarbigen Holzschnitte.

VI

CAPITEL 6



DA SICH ABER DIE MENSCHEN BEGUN-
den zu mehren auff Erden / vnd zeugeten jnen Töchtere
/ ²Da sahen die kinder Gottes nach den töchtern der
Menschen / wie sie schön waren / vnd namen zu Wei-
bern / welche sie wolten. ³Da sprach der HERR / Die
Menschen wöllen sich meinen Geist nicht mehr straf-
fen lassen / denn sie sind Fleisch / Jch wil jnen noch
frist geben hundert vnd zwenzig jar.

⁴ES waren auch zu den zeiten Tyrannen auff Erden /
Denn da die kinder Gottes die töchtern der Menschen
beschlieffen vnd jnen Kinder zeugeten / wurden dar aus
gewaltige in der Welt vnt behümbte Leute.

(KinderGottes)
Das waren
der heiligen Veter
kinder /
die in Gottes furcht
aufferzogen
darnach erger
denn die andern
worden /
vnter dem namen
Gottes. Wie alle
zeit der Heiligen
Nachkomen /
die ergesten
Tyrannen vnd ver-
kertesten zu letzt
worden sind.

hundert Ellen sey die lenge / funffzig ellen die weite /
 vnd dreissig ellen die höhe. ¹⁶Ein Fenster soltu dran
 machen oben an / einer ellen gros. Die Thür soltu mit-
 ten in seine seiten setzen. Vnd sol drey Boden haben /
 Einen vnten / den andern in der mitte / den dritten in
 der höhe. ¹⁷Denn sihe / Jch wil eine Sindflut mit was-
 ser komen lassen auff Erden / zu verderben alles Fleisch
 / darin ein lebendiger Odem ist / vnter dem Himel /
 Alles was auff Erden ist / sol vntergehen.

¹⁸ABER mit dir wil ich einen Bund auffrichten / Vnd
 du solt in den Kasten gehen / mit deinen Sönen / mit
 deinem Weibe / vnd mit deiner söne Weibern. ¹⁹Vnd
 du solt in den Kasten thun allerley Thier von allem

Fleisch / ja ein par / Menlin vnd Frewlin / das sie
 lebendig bleiben bey dir. ²⁰Von den Vogeln nach jrer
 art / von dem Vieh nach seiner art / vnd von allerley
 Gewürm auff erden nach seiner art. Von den allen sol
 je ein Par zu dir hinein gehen / das sie leben bleiben.
²¹Vnd du solt allerley Speise zu dir nemen / die man
 isset / vnd solt sie bey dir samlen / das sie dir vnd jnen
 zur Narung da seien. ²²Vnd Noah thet alles was jm
 Gott gebot.